

Ausschreibung!
Marathon im Jagdlichen Schießen
In Großdobritz und Sörnewitz

Termin: 19.5.2018 und 20.5.2018

Ort: 19.5.2018 Großdobritz/bei Meißen in Sachsen

20.5.2018 Sörnewitz/bei Dahlen in Sachsen

Programm: am 19.5.2018 Großdobritz, nach DJV Schießvorschrift max. 24 g

10 Schuß Bock, stehend angestrichen

10 Schuß Fuchs, liegend

10 Schuß Gams, vom losen Zielstock

10 Schuß Überläufer, freihändig

Geschossen wird auf Durchlauf: Jeder Schütze schießt in der Reihenfolge Bock, Fuchs, Gams und Überläufer. Geschossen wird in Fünfschußgruppen mit einer Zeitbegrenzung von max. 5 min.

15 Schuß laufender Keiler, jeweils 10 von rechts und 5 von links

Es werden 5 Schuß von rechts, dann 5 Schuß von links und wieder 5 Schuß von rechts geschossen. Die Auswertung erfolgt jeweils nach 5 Schuß. Die Zeit mit Probedurchläufen und Auswertung ist auf 12 min.pro Schütze begrenzt.

2 mal 15 Skeet, jagdlich

2 mal 25 Trap, jagdlich

Siehe Ablaufplan (dieser hängt am Wettkampftag aus)

Programm: Am 14.5.2017 Sörnewitz, FITASC-Regeln für das kombinierte Schießen

2 mal 25 Tauben Kompaktparcours,

(1 Parcours mit Doubletten auf Schuß einer mit simultan Doubletten)

100 Tauben Parcours, sporting Trap

Es gelten die Regeln der Fitasc (28g) Siehe Ablaufplan (dieser hängt am Wettkampftag aus)

Startgeld: 170,- €, Startgeld, Startgeld ist Reuegeld

Preise: für die besten Schützen im

Büchenschießen, Jagdlichen Schießen, Flintenschießen, Parcoursschießen und Gesamtwertung

Die Anzahl der Starter für das komplette Programm ist auf 36 beschränkt! Für den Parcours können sich nach Absprache mit Jakob Frohnhofen mehr Starter anmelden, diese werden dann in der Tageswertung 20.5.2018 mitgewertet!

Anmeldung bei Dr. Torsten Krüger: krueger@forst.tu-dresden.de, Mit Vergabe der Startnummer wird das Startgeld fällig. Dies ist entweder bar bei Dr. Torsten Krüger zu entrichten oder auf das Konto des SJSV, welches in der mail zur Startnummer bekanntgegeben wird, zu überweisen!

Anmeldungen für das komplette Programm haben Vorrang!

Die Protestgebühr beträgt 75,-€ und verfällt zu Gunsten der Schießleitung bei Ablehnung des Protestes.

Das Schiedsgericht wird von 3 anwesenden Schützen gebildet!

Dr. Torsten Krüger

Jakob Frohnhofen